



## **Reisebericht Oberkranerclub-Reise zum Alpski-Vecer**

**24. bis 28. April 2025**

Bereits zum zweiten Mal in der aktuellen Vorstandszusammensetzung begannen im Herbst 2024 die Vorbereitungen für die Clubreise 2025. Nach den vielen positiven Feedbacks vom letzten Jahr sollte das Angebot wieder in etwa gleich ausfallen und dennoch weitere Abwechslung bieten.

Insbesondere ein attraktives Angebot an Musik im «Oberkraner-Sound» soll den Clubmitgliedern angeboten werden. Geselligkeit und gemütliches Beisammensein ohne Hektik sollen selbstverständlich auch genügend Platz im Reiseplan haben. Der Reishöhepunkt, das «Alpski-Vecer», welches zu früheren Zeiten auch die Initialzündung für die Gründung des Oberkranerclubs war, durfte natürlich auch dieses Jahr im Angebot nicht fehlen und bestimmte einmal mehr den traditionellen Reiseplan.

**Die Aktuelle Vorstandszusammensetzung ist:**

Co-Präsidium: Hansueli Mächler und Kevin Mächler (Kevin seit GV März 2025)

Mitglieder: Alois Lenarcic, Kassier; Ueli Büchler, Beisitzer; Pius Meier, Aktuar

## 24. April 2025

Frohgelaut und pünktlich trafen die Reiseteilnehmenden an den jeweiligen Zustiegsorten ein und der Start der Reise konnte programmgemäss erfolgen. Das freute auch die Chauffeuren-Crew von «GEO-Travel GmbH». So konnten die knapp 800 Reisekilometer nach Bled unter die Räder genommen werden. Mit seiner sympathischen Art orientierte Hansueli über die ganzen vier Tage hinweg die Mitreisenden über bevorstehende Aktivitäten und Highlights und durfte dafür viel Applaus entgegennehmen.

Nach den eher regnerischen Vortagen sollte das Wetter laut Prognose in den nächsten Tagen besser werden und so begann unsere Reise bei wolkigen, aber meist niederschlagsfreien Verhältnissen.

Um die Reisezeit im Car für die Passagiere möglichst angenehm und kurzweilig zu gestalten wurde entsprechender Sound geboten und die Möglichkeit an einer Reise-Jass Meisterschaft teilzunehmen war ebenfalls wieder im Angebot.

Bei guten Verkehrsverhältnissen konnte die «Marschtabelle» eingehalten werden, so dass wir zur vorgesehenen Zeit in Rosenheim zur Mittagsrast eintrafen. Mit einem Währschaften Mittagsmenu in heimeliger Atmosphäre konnte sich die Reisegesellschaft stärken und die Weiterfahrt Richtung Slowenien starten.



Der stattliche Landgasthof Erdinger in Rosenheim...

Die Nachmittagsfahrt verlief in Folge mehrerer Baustellen auf der Tauernautobahn nicht ganz optimal, so dass am Schluss eine leichte Ankunftsverzögerung hingenommen

werden musste. Dies konnte der guten Laune der Reisenden nichts entgegen haben, denn wir wurden mit einer musikalischen Überraschung vor dem Hotel begrüßt.



v.l.n.r. Dani, Wisi, Ueli u. Röbi beim Begrüssungsständchen

Nach dem Einschecken ins Hotel konnten die sehr ansprechenden Zimmer bezogen werden und zum Nachtessen stand ein reichhaltiges «Buffet» bereit.

Zur Feier des Tages stand Live-Musik auf dem Programm. Matjaz gab mit seiner Krainerformation schwungvolle Melodien zum Besten und das Publikum liess sich in beste Laune versetzen und bedankte sich mit grosszügigem Applaus. Auch die erweiterte Formation mit Musikanten aus dem Kreis der Reiseteilnehmer durfte sich über grossen Zuspruch freuen.



Nach der Hinreise und gemütlich-musikalischen Abendstunden neigte sich der Tag langsam dem Ende zu und entspannt konnte man sich auf die folgenden Tage freuen.

## 25. April 2025

Der erste morgendliche Blick aus dem Fenster zeigte, dass vorerst regnerische Stunden auf dem Programm zu stehen schienen. Das Frühstücksbuffet war dennoch ein Lichtblick und lud zum Geniessen ein. Nachdem der Regen die nächsten Stunden anhalten sollte, fiel der Besuch der Vintgarschlucht buchstäblich ins Wasser und wird wohl an einer nächsten Clubreise wieder auf dem Programm stehen. Die Sonne nicht am Himmel, aber in unseren Herzen, unter diesem Motto verbrachten wir die Zeit mit Jassen oder einem Dorfspaziergang durch Bled.

Am Nachmittag begann sich das Wetter langsam aufzuhellen und die Sonne lachte ab und zu verschmitzt hinter den Wolken hervor. Um 16.30h machte sich die Reisegesellschaft auf, um nach Begunje zu fahren. Auf der Carfahrt dorthin durfte Doris Zwysig von Allen Geburtstagsglückwünsche - moderiert durch Hansueli - entgegennehmen.

Natürlich ist bei einer Slowenienreise für Liebhaberinnen und Liebhaber der Oberkrainermusik, Begunje ein Muss, schliesslich ist das mit dem Haus Avsenik die Wiege dieser Musik.

Wer wollte konnte das Museum Avsenik besuchen, andere statteten der Grabstätte von Slavko Avsenik einen Besuch ab. Nach der Türöffnung gab es Einlass in den Festsaal, wo bei einem feinen Nachtessen das Abendkonzert mit zwei hochkarätigen Musikgruppen begann. Zum einen waren es die «Veslj Begunjcani» und zum anderen die «Innkreisbuam». Mit Tanz, lüpfiger Musik, Speis und Trank vergingen die Stunden wie im Fluge. Mit einem Besuch an der Bar wurde der Begunje-Ausflug abgerundet und der nach Hause Weg in Angriff genommen.



## 26. April 2025

Wiederum erfreute das reichhaltige Frühstücksbuffet des Hotels Park mit vielerlei Köstlichkeiten die ganze Gästeschar. Auch Petrus sah ein, dass er uns den Freitagvormittag etwas vermässelt hatte und schickte als Entschuldigung bereits ab dem Morgen immer wieder sonnige Abschnitte zu uns. Auf dem heutigen Programm stand der Besuch der «Gostilna Povsin», ein Buschenschank in ländlicher Umgebung auf einem Bauernhof am südlichen Dorfrand von Bled. Mit einer gemütlichen Wanderung von ca. 30 Minuten konnte dieser Ausgangspunkt leicht erreicht werden.

Weidende Kühe, blühende Obstbäume und kulinarische Hausköstlichkeiten, verbunden mit stimmigen Krainermelodien des Trio Matjaz ergaben ein unverwechselbar attraktives Mittagsprogramm, welches die Herzen der Clubreisenden einmal mehr höherschlagen liess.



... Matjaz mit Ensemble

...gemütliche Lokalität mit illustren Gästen



...bestens gelaunt trotz Paparazzi Angriff - Wisi und Daniela

Der Abend versprach, zum absoluten Höhepunkt der Clubreise zu werden; und er tat dies in überzeugender Manier.

Nun der Reihe nach, mit einer knapp halbstündigen Carfahrt erreichten wir Bohinj, der Ort wo das diesjährige Alpski-Vecer zum wiederholten Male stattfinden sollte. Bereits früh strömten viele Besucherinnen und Besucher in Richtung Festhalle, welche sich in kurzer Zeit füllte.

Die veranstaltende Gruppe «Alpski-Kvintet» machte den Auftakt und konnte bereits bei den ersten Melodien stürmischen Applaus entgegennehmen. Danach folgten Schlag auf Schlag weitere Musikgruppen mit eindrucklichen Vorträgen, ein musikalischer Höhepunkt jagte den anderen, ja das ganze Programm war geprägt von beeindruckender «Oberkrainer-Musikkultur» und bester Stimmung beim gut gelaunten Publikum.

Obwohl für die meisten nicht das erste Mal, so empfanden die begeisterten Clubreisenden diesen Abend wiederum als einmalig und emotionsgeladenes Ereignis, welches weit über die Reisezeit hinaus in bester Erinnerung bleiben dürfte.



Organisierende Gruppe, die Alpenoberkrainer...

## 27. April 2025

Der Tag startete bereits am Morgen mit eitel Sonnenschein und schien vielversprechendes mit uns vorzuhaben. Nach dem gewohnt köstlichen Frühstück gabs noch etwas Zeit zur Musse, bevor wir uns auf den Weg zum Sonntagsausflug machten.

Radovljica, ein nahe gelegenes, malerisches Städtchen mit vielen historischen, gutgepflegten Bauten, lud uns zum Verweilen ein. Der kurze Spaziergang zum ca. 500-jährigen Restaurant «Gostilna Lectar» vermochte unseren Eindruck besten zu untermalen.



Zum Mittagessen wurden wir mit Bauernspezialitäten und weiteren Köstlichkeiten der «Gostilna Lectar», sowie mit musikalischen Leckerbissen von Matjaz mit seinem Karawankenensemble verwöhnt. Zudem bekamen wir einen gut kommentierten Einblick in die bereits über Generationen andauernde traditionelle Lebkuchenbäckerei des Hauses.



Wieder «zu Hause» angelangt kam bei Allen das Bewusstsein auf, dass unsere schöne Reise bereits bald wieder zu Ende gehen wird, und so freuten sich Alle bereits vor dem Schlussabend über viele wunderschöne Momente, welche uns beschert wurden.

Der Schlussabend begann schon fast statusgemäss mit einem Buffet, welches keine kulinarischen Wünsche offenliess. Musikalisch wurden wir durch die «SVICZI / Oberkrainger Murmeltiere» verabschiedet. Die Gruppe des ehemaligen Sängers von Saso Avsenik - Dejan Zupan - überzeugte mit schwungvollen Melodien, welche auch die grosse musikalische Leidenschaft der Gruppenmitglieder total zu widerspiegeln vermochte.



Vor der Bekanntgabe der Heimreisemodalitäten stand als weiterer Höhepunkt die Auswertung der Jassmeisterschaft auf dem Programm.



Hansueli bei der Rangverkündigung der Jass Meisterschaft...

...hier die glücklichen Gewinner/Innen bei der Preisverleihung



Hüsser Edith Rang 3; Zwyszig Hardy Rang 2; Theiler Silvia Rang 1; Frischkopf Beata Rang 3



Gruppenfoto der Teilnehmenden an der Oberkrainerclubreise...

## 28. April 2025

Heute war die Tagwache früher als gewohnt, denn um 07.15h musste das Reisegepäck beim Car deponiert sein, damit die auf 08.00h angesetzte Abfahrt auch pünktlich von statten gehen konnte. Das «Abschlusschlemmen» am Frühstücksbuffet konnte noch einmal in vollen Zügen genossen werden und so machte sich eine gutgelaunte und zufriedene Reiseschar auf den Heimweg, pilotiert von den beiden Chauffeuren Sascha und Peter.



Bei strahlend schönem Wetter startete die Heimreise pünktlich. Die Route wurde leicht geändert, so dass in Kirchdorf Tirol das letzte gemeinsame Mittagessen vor der Ankunft zu Hause, eingenommen werden konnte.



Danach führte die Reise zu den Ausgangspunkten zurück und die Reisegruppe wurde immer kleiner. Viel Lob durfte der Vorstand für die Reiseorganisation entgegennehmen, der Dank geht auch zurück an die Reiseteilnehmenden, welche sich sehr bemühten, immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.



Das ist der Abschluss unserer diesjährigen Clubreise, welche für alle Teilnehmenden etwas im Programm hatte und dies von den Reisenden sehr geschätzt wurde.

Wir sagen auf Wiederseh'n Bled, und kommen wieder nächstes Jahr,  
der Oberkrainerclub

Für den Vorstand, der Aktuar,

Pius